

Weihnachtsbasar in der Freien Waldorfschule Oberberg

Rückblick von Jonte Feddersen-Clausen (Schüler der 9. Klasse)



was unter dem Tannenbaum liegen wird, denn auch in diesem Jahr gab es eine Losbude. Natürlich durften auf dem Schulhof weder die Reibekuchen fehlen, noch der Grillstand. Bei letzterem sorgte die Abwesenheit von Schweine-Koteletts für Beschwerden, aber die Stimmung blieb dennoch sehr weihnachtlich und nett.

Am meisten in Erinnerung geblieben, ist mir die „Zwergenhöhle“: Ein sehr kleiner, dunkler, schön ausgeleuchteter Raum mit einer märchenhaften Landschaft aus Moos und Wurzeln, die mit vielen zauberhaften, gefilzten Zwergen bewohnt war. Viele Kinder kamen begeistert aus der kleinen, märchenhaften Welt heraus.



Am ersten Adventssonntag, 3. Dezember, fand in der Freien Waldorfschule Oberberg wieder der Weihnachtsbasar statt. Die Mehrzweckhalle der Schule war in ein weihnachtliches Licht getaucht und war ganz im Gegensatz zum kalten Schulhof

schön warm. Mit dem Schulchor und einer Rede von Herrn Winter wurde der Basar feierlich eröffnet. Es gab viele weihnachtliche Stände, zum Beispiel mit Punsch, Waffeln, Keksen und gebrannten Mandeln. Außerdem wurde beim traditionellen Märchentheater

„Schneewittchen“ von einigen Eltern aufgeführt, was mal wieder sehr liebevoll und mit viel Humor inszeniert wurde. In einem zum Buchladen umgestalteten Klassenraum konnten Weihnachtsgeschenke gekauft werden oder man ließ das Los entscheiden,



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
 Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2024 wünscht Ihnen



Metallbau Altwicker
www.metallbau-altwicker.de



Unsere Energie für ein

STABILES Klima

Ökostrom zu guten Preisen
nachhaltig und lokal



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie
Voller Energie für die Region



Danke für Ihr Vertrauen

AggerEnergie wünscht Ihnen und Ihren Familien
besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



AggerEnergie
Gemeinsam für unsere Region

Gehäkelte Kraken vom Creativ-Café Drabenderhöhe übergeben



Das Creativ-Café Drabenderhöhe wurde vor zehn Jahren von Elke Hihn und Adelheid Hann in Zusammenarbeit mit der OASE Wiehl und der Kirchengemeinde Drabenderhöhe ins Leben gerufen. Fleißige Hände basteln, häkeln und stricken alle 14 Tage in geselliger Runde bei Kaffee und Tee. Am 25. November war es wieder so weit. Die Türen des Gemeindehauses Drabenderhöhe öffneten sich für den Adventsbasar, den das Creativ-Café jedes Jahr veranstaltet. Dort werden die Ergebnisse des Jahres gezeigt und verkauft. Ein Teil des Erlöses kommt der evangelischen Jugend Drabenderhöhe zu Gute. Außerdem wird seit Jahren fleißig an das Kreiskrankenhaus Gummersbach spendet. In den letzten Jahren wurde vermehrt der Bedarf an Kraken angemeldet.

Also werden im Laufe des Jahres hunderte von Kraken gefertigt. Frau Nicole Mies, Kinderkrankenschwester auf der Frühchenstation des Kreiskrankenhauses Gummersbach, freut sich jedes Jahr diese, sowie Babyschühchen, Mützchen und Decken in Empfang zu nehmen. Die Kraken sind sowohl bei den Babys als auch den Eltern sehr beliebt. Die Tentakel erinnern die Frühchen an die Nabelschnur und so fühlen sie sich wohler, als wären sie wieder im Bauch der Mama. Die Babys werden ruhiger. Wer in geselliger Runde mit basteln möchte, kann sie an Elke Hihn unter 015120432850 oder Ute Brandsch-Böhm, 02262/7173222, wenden oder einfach zum Treffen kommen. Im Januar trifft sich das Creativ-Café am 8. Januar und jeweils zwischen 16 und 19 Uhr.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos





Frohe Weihnachten

Allen unseren Kunden und Freunden wünschen wir eine gemütliche Weihnachtszeit und viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr.

Müllers-Engel
 Im Allenkamp 35 | 51766 Engelskirchen
 Telefon 02263 5126 | Mobil 0157 59134913
info@muellers-engel.com

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein friedvolles

Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.



Matthias Gothe
 Fliesenlegermeister

Telefon 02261/9149 51 Burstenweg 28
 Telefax 02261/ 914688 51702 Bergneustadt
 Mobil 0171/85715 57
info@flieseninnovation.de



Fröhliche Weihnachten



God Jul
 Joyeux Noël
 Feliz Navidad
 Merry Christmas

Verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr, wünschen wir Ihnen ein harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Maler Funke
 GmbH

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen – seit 1967

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt ☎ 02763-6848
info@maler-funke-gmbh.de www.maler-funke-gmbh.de

NWTU Abschluss-Kaderlehrgang

Zweikampf 2023 für Jugend A und Senioren

Am Sonntag, 3. Dezember, kamen 55 Athleten/innen aus über zwölf Vereinen unter der Leitung des kompletten NWTU Landes-trainerteams Zweikampf zum NWTU Abschluss-Kaderlehrgang Zweikampf 2023 am Jahresende zusammen, um sich bereits frühzeitig auf die Deutsche Meisterschaft Zweikampf der Klassen Jugend A und Senioren im Januar 2024 vorzubereiten. Auch die Verantwortlichen des

NWTU Ressorts Zweikampf waren mit NWTU Vize-Präsident Zweikampf, Dr. Cevdet Gürle, NWTU Sportdirektor Zweikampf, Ali Ünlüsoy und NWTU Sportreferent Zweikampf, Sahin Ozan vor Ort vertreten und konnten sich einen Eindruck verschaffen.

Für den TV Becketal nahmen Sophie Dworjanschikow, Lilia Heutzenröder, Lorena Hendrich und Luan Hendrich teil.



Fotos: Mustafa Kaya



Liebe Leserinnen, liebe Leser,



Generation Baby-Boomer (1946-1964), Generation X (1965-1979), Generation Y (1980-1995), Generation Z (1996-2010), Generation Alpha (2011-2025), Generation Silent (1928-1945)... letztere war die Nachkriegsgeneration, die den Wiederaufbau in Deutschland trug. Zu welcher Generation gehörte eigentlich Jesus? Naja, damals hat man nicht über Generationen nachgedacht, oder? „Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die

Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer.“ (Sokrates, 470-399 v. Chr.) - keine Veränderung: die Alten verstehen die Jungen nicht und umgekehrt?

Neu ist die Idee der Workation - der Mensch Jesus wusste vielleicht nicht mal, wo Bali liegt und ob es sein innigster Wunsch sein sollte dort zu arbeiten. Paulus, der „Reiseapostel“ war häufig schiffbrüchig und hatte vermutlich die eine und andere Workation in Lokationen, die er nicht genießen konnte...

Interessant zu lesen, wie missverstanden sich der fast jugendliche Jesus mit seinen Eltern gefühlt haben muss, als diese ihn tagelang suchten und schließlich im Tempel fanden. Gut, nicht jeder Jugendliche wäre in einer Kirche, sollte er irgendwie verschwunden sein - aber bei Jesus war früh klar, dass er die „Schriften“ lesen und erklären konnte, was Gelehrte erstaunte und seine Eltern nicht verstanden hatten.

Trauen wir den Jungen zu wenig zu? Reagieren wir erstaunt/irritiert/entsetzt wie sie Arbeitsweisen, Regelungen und Lebensentwürfe interpretieren? Sechs Stunden Arbeit pro Tag in einer Vier-Tage-Woche? Geht nicht. Hatten wir noch nie. Bei vollem Lohnausgleich und dann noch eine Workation im Nirgendwo und ein Sabbatical obendrauf?!

Yep. Junge Menschen glauben: das geht. Gut, wenn wir Youngsters

anschauen, wie sie mit einem PC, oder ihrer „Alles-drin-Uhr“ hantieren. (Gerade ist ein Quantencomputer erfunden worden, der in 7 Sekunden Rechnerleistungen erledigt, die eigentlich 47 Jahre brauchen...). Die GenY und GenZ erfasst Inhalte anders und kann schneller kommunizieren und Fakten abarbeiten.

Vor 50 Jahren: „wir haben kein Telefon, Sie können die Nachbarin anrufen, die kommt dann rüber und sagt mir Bescheid...“ Heute: sms, chats, usw. zeigen Wege zur digitalen Kommunikation.

Erleichtert es das Leben oder brennt es uns out? Mit einer Hotel-App hätten Maria und Josef effektiv herausgefunden, dass die Herbergen in Betlehem bereits überbucht waren. Mose wäre mit seinem Volk und einer gescheiterten Navi nicht 40 Jahre durch die Wüste gewandert. Google Maps findet Kairo - Jerusalem: 726 km, per Pedes 164 Stunden bei einer Laufgeschwindigkeit von 4,42 km/Std. und 4 Stunden pro Tag, hätte die Entfernung in 41 Tagen (!) erledigt sein können - allerdings muss Wasser überquert/durchquert werden...

Mögen wir uns gegenseitig tolerieren und akzeptieren, Innovationen für unser Wohl nutzen und Fremde und Fremdes annehmen können. Mögen wir uns alle gemeinsam in einem weihnachtlichen Gebet um Frieden und gutes Miteinander wiederfinden.

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches, fröhliches, harmonisches und generationsübergreifendes Weihnachtsfest mit wunderschönen, glücklichen und erinnerungswürdigen Momenten. Sowie 366 schöne, glückliche neue Tage im Schaltjahr 2024.

Frohe Festtage und sehr herzlichen DANK, dass Sie uns lesen!

Wir freuen uns auf das NEUE JAHR mit Ihnen.

Ihre

Siri Rautenberg-Otten

Herausgeberin dieser Stadt/Gemeindezeitung

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Frank Helmenstein tritt nicht mehr an

Nachfolgekandidatur wird bis zum kommenden Frühjahr geregelt

Gummersbachs CDU-Bürgermeister Frank Helmenstein kündigte zu Beginn der letzten Stadtratssitzung in einer persönlichen Erklärung an, dass er zur Kommunalwahl 2025 nicht mehr als Bürgermeisterkandidat zur Verfügung stehe. Auch die CDU-Fraktion wurde von dieser Mitteilung überrascht, hat aber Verständnis für diese Entscheidung. Sowohl Stadtverband als auch Fraktion bedankten sich spontan für sachliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten 19 Jahren. Man ist sich sicher, dass auch in den kommenden 2 Jahren alle Kräfte gebündelt werden, um in schwierigen Zeiten die angemessenen Entscheidungen zum Wohl der Stadt Gummersbach zu treffen. Für den Stadtverband heißt das

natürlich auch, dass ab sofort Überlegungen bezüglich der Bürgermeisterkandidatur 2025 angestellt werden müssen. Da es aber mehrere qualifizierte Mitglieder in den eigenen Reihen gibt, ist man entsprechend zuversichtlich. Die CDU-Gummersbach wünscht ihrem erfolgreichen Bürgermeister für seine Zukunft alles Gute und freut sich auf die gewohnt gedeihliche Zusammenarbeit in der verbleibenden Zeit. Zum Ende eines ereignisreichen Jahres wünscht die CDU-Gummersbach allen Leserinnen und Lesern des Rundblicks ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2024. Text: Rainer Sülzer (CDU-Stadtverband und CDU-Fraktion)

Rainer Sülzer

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

IHR KÜCHEN-SPEZIALIST IM OBERBERGISCHEN

KÜCHEN STUDIO
BECKER

ALLEN KUNDEN,
FREUNDEN UND BEKANNTEN
WÜNSCHEN WIR EINE
SCHÖNE WEIHNACHT UND
EIN FROHES NEUES JAHR!

Gummersbacher Str. 46 • 51766 EK/Wiehlmünden
Telefon 02263 7566 • www.becker-kuechenstudio.de



Merry★Christmas★fröhliche Weihnachten

★

★

★

★

und ein glückliches
Jahr 2024

Liebe Leser und Leserinnen,
verehrte Kundinnen und Kunden,

voller Dankbarkeit dürfen wir auf ein schnell verflogenes Jahr 2023 zurückblicken. Wir als Rautenberg Media konnten in diesem Jahr in Nachhaltigkeitsbestrebungen punkten: Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, Zertifizierungen für Druckpapiere wieder erhalten, umweltschonendere Produktion realisiert. Gleichzeitig durften wir mit lokalen Online-Zeitungen an den Start gehen und konnten uns auch bei Print als zweitgrößter Wochenzeitungs-Verlag Deutschlands durch neue Zeitungstitel in NRW und Brandenburg weiter positionieren.

Verbunden mit einem sehr großen und herzlichen Dank an Sie ganz persönlich, für Ihre Treue und Verbundenheit sowie für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit wünschen wir Ihnen beschwingte und fröhliche Weihnachtsfesttage.

Für das neue Jahr wünschen wir beste Gesundheit, Glück und Erfüllung in allem Tun und in allen Lebenslagen Gottes Segen.
Danke, dass Sie da sind - unser Medienhaus mit allen Mitwirkenden und ich freuen uns auf Sie.
Herzliche Grüße und bis ganz bald
Celina Wessling

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

www.rautenberg.media

Ihre MEDIENBERATERIN
Celina Wessling
02241 260-176
Rautenberg Media: 02241 260-0

Rundblick Gummersbach | 16. Jahrgang | Nr. 26 | Samstag, 23. Dezember 2023 | Kw 51 | Rautenberg Media

5



Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Freitag, 22. Dezember

7 Uhr - Morgengebet in der dunklen Kirche in Hülsenbusch, anschließend Frühstück

Sonntag, 24. Dezember - Heiligabend

16 Uhr - Familienchristvesper mit dem Kinderchor in Kotthausen

18 Uhr - Christvesper mit dem Chor Kirchenklang in Hülsenbusch

Montag, 25. Dezember - 1. Weihnachtstag

10.00 Uhr - Weihnachtsgottesdienst

mit Abendmahl in Kotthausen

Dienstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag

18.30 Uhr - Musikalischer Gottesdienst in Hülsenbusch zum Zuhören & Mitsingen mit der Weihnachtsgeschichte und vielen Weihnachtsliedern

Alexandra Pook (Sopran), Katrin Sander (Mezzosopran) und Elmar Kaube (Orgel)

Mittwoch, 27. Dezember

15 Uhr - Kneipen-Café in der

Gaststätte Jäger in Hülsenbusch. Für alle, die gerne andere Menschen treffen.

Sonntag, 31. Dezember

17 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresausklang in Hülsenbusch

Montag, 1. Januar

18.30 Uhr - Ökumenischer Taizégottesdienst in der kath. Kirche in Marienheide, anschließend Glühwein im Kreuzgang des Klosters.

18 Uhr - Einüben der Gesänge

Sonntag, 7. Januar

10.00 Uhr - Gottesdienst in Kotthausen, zeitgleich Kinderkirche

Freitag, 12. Januar

8 Uhr - Morgengebet in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 14. Januar

18.30 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Hülsenbusch, anschließend After-Church-Club in der Dorfkneipe.

Alle Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren finden Sie unter:

www.ev-kirche-huelnsbusch-kotthausen.de

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS



Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Neujahr) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 01)

Donnerstag, 28.12.2023 / 10 Uhr



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Familien ANZEIGENSHOP



Herzlichen Dank
1. Ausgabe, im Dezember 2023

Hochzeit.
Wir haben eine tolle Hochzeit gefeiert. Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserem Hochzeitstag.

F597
90 x 50 mm
ab **57,42***

Natascha
15.07.30 x 56 cm x 3.350 g

Ist da! Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt meiner Tochter Natascha.

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00***

Michael Musterfeld
Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres guten Schwiegervaters und Großvaters.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!
3-Zimmer-Maisonette (Mietung), 3. u. 4. Etage, 2-Personenhaus, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garten, komplett möbliert, sehr schön, sehr hell, sehr ruhig.

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:

für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Unsere neuen Reiseideen für 2024



SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen

Schweizer Nostalgie mit Dampf – Fahrt mit dem Premium Reisebus



Mi. 28.08. – Mo. 02.09.24 6 Tg. HP ab € 1.549,-

- ✓ Furka Dampfbahn & Rothorn Dampfzahnradbahn
- ✓ Zahnradbahn Kleine Scheidegg
- ✓ Vierwaldstätter See

Pasta & Dolce Vita an der Adria – Fahrt mit dem Premium-Reisebus



Do. 26.09. – Do. 03.10.24 8 Tg. HP ab € 1.489,-

- ✓ Bologna, San Marino & Ravenna
- ✓ Hotel direkt am Strand
- ✓ Pasta-Kochkurs & kulinarische Snacks

Nordlichtzauber Finnisch Lappland



Do. 29.02. – Mo. 11.03. 12 Tg TP ab 2.389,-€

- ✓ Magische Nordlichter erleben
- ✓ Winterparadies Finnland & Schweden
- ✓ Reisebegleitung Petra Guse

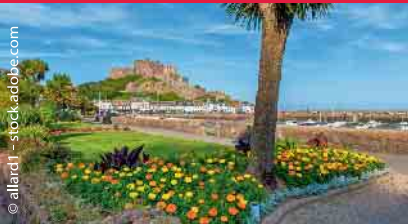
Bezauberndes Nordengland



Di. 10.09. – Mo. 16.09.24 7 Tg TP ab 1.365,-€

- ✓ Geheimtipp für England-Begeisterte
- ✓ Beeindruckende Bauwerke
- ✓ Ursprüngliche Landschaft & Natur

Kanalinsel Jersey & Saint-Malo



Fr. 20.09. – Fr. 27.09.24 8 Tg. HP ab 2.059,-€

- ✓ Großbritanniens Sonnenparadies
- ✓ Französische Bretagne & Normandie
- ✓ Hotel am Strand auf Jersey

Zug um Zug: Schweiz - Mittelmeer



Sa. 05.10. – Fr. 11.10.24 7 Tg HP ab 1.349,-€

- ✓ Legendäre Zugfahrten
- ✓ Golden Pass, Mont Blanc Express & Pinienzapfenzug
- ✓ Schweiz-Frankreich-Italien

Familienzeit für Großeltern & Enkel



Mo. 15.07. – Do. 18.07.24 4 Tg. HP ab 619, €
Mo. 14.10. – Do. 17.10.24 4 Tg. HP ab 619, €

- ✓ Termine in den Schulferien
- ✓ Aktivprogramm für die Enkel
- ✓ Entspannung für die Großeltern
- ✓ Preis pro Kind (max. 12 J.) ab 199,-€

Westeuropa auf der Mein Schiff 4



Mo. 09.09. – Fr. 20.09.24 12 Tg. AI ab 2.119,-€

- ✓ Frankreich, Spanien & Portugal
- ✓ Begleitete Spaziergänge inklusive
- ✓ Premium Alles inklusive an Bord

Barcelona Flugreise



Fr. 06.09. – Di. 10.09.24 5 Tg. ÜF ab 999,-€

- ✓ Stadtrundfahrt inklusive
- ✓ Entdeckungstouren mit Volker Groß
- ✓ Zentrales Hotel in Strandnähe

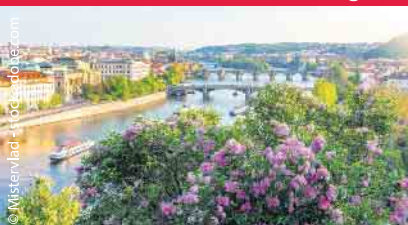
Wandern im Schwarzwald



Mi. 29.05. – So. 02.06.24 Tg. HP ab 599,-€

- ✓ Triberger Wasserfälle
- ✓ Schwarzwälder Gastfreundschaft
- ✓ Alle Wanderungen mit Wanderführer

Radreisen die schönsten Etappen auf Moldau- und Elberadweg



So. 21.07. – So. 28.07.24 8 Tg. HP ab 1.275,-€

- ✓ Imposante Landschaften & herrliche Ausblicke
- ✓ Moldauschiffahrt
- ✓ Qualifizierter Radguide



Beratung und Buchung: 02763 – 809 200 oder in Ihrem Reisebüro | WWW.SAUERLANDGRUSS.DE

Josef Heuel GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • tündlich • zeberricht • lokal
PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Anzeige

Mit Fahrschulbus und Führerscheinformanzierung gegen Fahrermangel



Mit dem Motto „Abheben im Bus“ wirbt die OVAG schon seit längerem um Fahrpersonal mit Busführerschein. In den letzten Jahren hat es immer gut geklappt, ausreichend Personal mit der Führerscheinklasse D zu finden. Die Bewerbungen reichen aber schon längst nicht mehr aus, um die hohe Anzahl bevorstehender Renteneintritte, bestehende Wünsche nach Teilzeitarbeit sowie die allgemeine Mitarbeiterfluktuation auszugleichen. Auch bei den Fremdunternehmen besteht akuter Personalbedarf. In der Konsequenz kam es zuletzt vermehrt zu Fahrausfällen bei der OVAG. Um mehr Verlässlichkeit herzustellen, muss der Fahrplan zum 10. Dezember sogar an einigen Stellen reduziert und ein Sonderfahrplan umgesetzt werden. Hintergründe sind vielfältig: Allgemeiner Fachkräftemangel, weniger Bundeswehrabgänger mit Busführerschein und die hohen Kosten, die mit der Erlangung des Busführerscheins verbunden sind.

OVAG wirbt mit 100%-Führerscheinformanzierung um Quereinsteiger/innen

Die bisherige Eintrittsbarriere, die Busführerscheinklasse D, will die OVAG nun abbauen. Zwar gibt es schon jetzt die Möglichkeit der Förderung durch die Jobcenter, die auch in Anspruch genommen wird. Es gibt jedoch auch Fälle, bei denen eine solche Förderung nicht möglich ist. Dies gilt insbesondere für Quereinsteiger/innen, die in anderen Berufen arbeiten.

Um auch diese Zielgruppe zu gewinnen, greift die OVAG nun selbst tief in die Tasche: Ab 2024 sollen ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber mit dem eigenen OVAG-Fahrschulbus ausgebildet werden.

Der erste Kurs wird im Februar starten. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Monate. Auch die Ausbildungszeit wird vergütet. Interessenten für den Februar-Kurs sollten sich noch schnell bewerben. Es sind noch Plätze frei. Für ein Beratungsgespräch stehen die Mitarbeiterinnen der Personalabteilung unter 02261 92 60 93 zur Verfügung.

Der Beruf der Busfahrerin bzw. Busfahrers eignet sich hervorragend für den Quereinstieg und bietet die Chance, nochmal ganz neu durchzustarten. Voraussetzungen sind ein PKW-Führerschein der Klasse B, ein Mindestalter von 21 Jahren und natürlich Spaß am Fahren. Auch Hilfsbereitschaft, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein sind sehr wichtig, schließlich sind Fahrerinnen und Fahrer für die Sicherheit der vielen Fahrgäste, die in großen Teilen junge Menschen sind, verantwortlich.

Mit den Betriebshöfen in Gummersbach, Waldbröl, Wipperfurth und Radevormwald ist die OVAG-Gruppe in ganz Oberberg vertreten. Das Einstiegsgehalt eines Busfahrers ohne Berufserfahrung liegt bei einer 38,5-Stunden-Woche bei 2.985 Euro im Monat. Hinzu kommen diverse Zuschläge u.a. für Überstunden,



Samstags- und Sonntagsarbeit und Nacharbeit ebenso wie einige jährliche Zahlungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Weitere Benefits wie Fitnessstudio, Jobticket oder Mitarbeiterabbatte gibt es ebenfalls bei der OVAG-Gruppe, die von Vielfalt und kollegialem Miteinander geprägt ist.

Erfolgsgeschichten gibt es viele

Quereinsteiger/innen aus anderen Branchen gibt es einige in der OVAG-Gruppe. Herr Viktor Unruh arbeitet mittlerweile als Disponent in Waldbröl und begrüßt die gleichmäßige Auslastung gegenüber der von der Auftragslage abhängigen Industriebranche, in der er vorher tätig war. Frau Jennifer Schäfer, ausgebildete Verkäuferin, bereitet der Umgang mit den Fahrgästen besonders viel Freude und Herr Athanasios Betas, ehemaliger LKW-Fahrer mag einfach „große Maschinen“. Wie die drei zu ihrem Job als Busfahrerin bzw. Busfahrer gekommen sind und was sie daran schätzen, verraten Sie in einem

Kurzinterview auf Instagram (ovag_oberberg).

Infos zur Karriere bei der OVAG finden Interessierte unter www.ovaginfo.de/karriere

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der Region. Gemeinsam mit den Tochterunternehmen Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) und „Der Radevormwald“ Omnibus betreibt die OVAG mit insgesamt rund 200 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis. Zur Unternehmensgruppe zählen über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schölerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).

Notfall-Infopunkte im Oberbergischen Kreis

Der Oberbergische Kreis macht noch einmal auf das Thema aufmerksam

Im Dezember 2022 trafen der Oberbergische Kreis und die oberbergischen Städte und Gemeinden Vorbereitungen für sogenannte Notfall-Infopunkte. Diese bilden bei einem lang anhaltenden und großflächigen Stromausfall eine wichtige Anlaufstelle für die Bevölkerung und dienen dazu, das ausfallende Mobilfunk- und Telefonnetz zu ersetzen.

An den Notfall-Infopunkten in den Städten und Gemeinden sollen die Bürgerinnen und Bürger einen Notruf absetzen können, Informationen zur aktuellen Lage erhalten und auch Grundlagen der Ersten Hilfe in Anspruch nehmen können. Auf der Internetseite des Oberbergischen Kreises erhalten Sie unter www.obk.de/

notfallinfopunkte

die aktualisierten Flyer zu den Notfall-Infopunkten in Ihrer Stadt oder Gemeinde und weitere Informationen zur Notfallvorsorge. „Bei einem lang anhaltenden und großflächigen Stromausfall würde die gewohnte Kommunikation über Mobilfunk, Telefon und Internet für die Bevölkerung wegfallen. Ein solches Szenario ist aktuell wenig wahrscheinlich! Trotzdem ist es gut, auf eine Ausnahmesituation vorbereitet zu sein. Bitte drucken Sie sich den Flyer aus oder nehmen Sie die Papierversion im Kreishaus oder Rathaus mit.

Im Falle eines Stromausfalls stünde die digitale Version schließlich nicht mehr zur Verfügung“, sagt Kreisdirektor Klaus Grootens.

Online-Terminsystem: Kreis bietet neuen Service für Jägerinnen und Jäger Seite

Vorsprachetermin zur Verlängerung der Jagdscheine auf www.termine.obk.de

Der Oberbergische Kreis hat seinen Service für Jägerinnen und Jäger verbessert: Um bei der Verlängerung des Jagdscheins lange Bearbeitungs- und Wartezeiten zu vermeiden, werden jetzt Online-Termine vergeben.

Nach Buchung per Mausklick können die erforderlichen Antragsunterlagen persönlich bei der Unteren Jagdbehörde (UJB) eingereicht werden. Neben den Dokumenten ist eine persönliche Vorsprache bei der Unteren Jagdbehörde erforderlich, um die körperliche Eignung der antragstellenden Person festzustellen. Ein Vorsprachetermin kann über www.termine.obk.de gebucht werden. Es sind ausreichende Termine für die Vorsprachezeit von Januar bis März 2024 vorhanden. Sofern die fachlichen und zeitlichen Voraussetzungen zur Verlängerung vorliegen, wird der

Jagdschein im Rahmen der online vereinbarten Vorsprache verlängert. Ansonsten wird der Jagdschein nach Abschluss der Bearbeitung mit dem Gebührenbescheid postalisch zugesandt. Alle nötigen Informationen zu den Anliegen mit Bezug zum Jagdschein sind auf www.obk.de/service abrufbar.

Mit Beginn des neuen Jahres können Jagdscheininhaberinnen und -inhaber wieder bei der Unteren Jagdbehörde (UJB) des Oberbergischen Kreises vorsprechen, um die Verlängerung ihrer dort geführten Jagdscheine zu beantragen. Auf Grund der Besonderheit, dass das Jagdjahr jeweils am 1. April eines Kalenderjahres beginnt und am 31. März des Folgejahres endet, besteht erfahrungsgemäß besonders in dem ersten Quartal ein erhöhter Bedarf aus der Jägerschaft an den Dienstleistungen der UJB.



Pflegeberatung und Schulungen von Lebensbaum

Praktische Unterstützung der häuslich Pflegenden ist einer der wichtigsten Aspekte unserer **Pflegeberatung**. Täglich unterwegs bei denen, die auf diese Unterstützung angewiesen sind, die ihren liebsten Menschen zuhause pflegen.

Ab Pflegegrad 2 ist ein Beratungsbesuch in unterschiedlichen Intervallen nach §37,3 SGB XI verpflichtend. Wohl dem, der einen verlässlichen und verantwortungsvollen Partner an seiner Seite weiß.

Dieser Partner möchten wir gerne mit unserer Pflegeberatung sein. Persönlich, sympathisch, diskret und vor allem professionell schauen wir uns Ihre häusliche Pflegesituation an und **beraten Sie zur Sicherstellung der Qualität in der häuslichen Pflege**.

Gerade am Anfang stehen Angehörige oder ehrenamtlich tätige Personen ohne Fachkenntnisse vor großen Herausforderungen.



Unsere Pflegeberatung unterstützt auch hier mit Schulungen, um die körperlichen und seelischen Belastungen zu minimieren. Hier schulen wir Sie gerne individuell am Bett Ihres Angehörigen oder auch in den Räumlichkeiten des Lebensbaum in Lindlar.

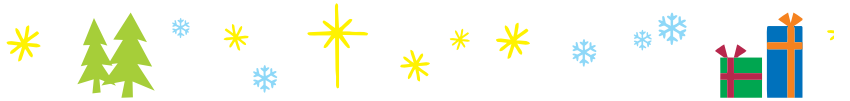
*Verwurzelt
im Leben*

Lebensbaum

Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 022 66/4 79 31-0 | info@lebensbaum.care
WhatsApp: 0 176 / 18 18 70 31

www.lebensbaum.care



Betrugsmasche: Ruft tatsächlich die Hausbank an?

Immer wieder erhalten Verbraucher:innen dubiose Anrufe mit der Absicht an geheime und persönliche Informationen zu kommen. Hierbei sollte man sich bewusst sein, dass dahinter immer eine kriminelle Handlung steckt. Denn Mitarbeitende von Kreditinstituten fragen niemals nach sensiblen Daten wie Online-Banking-Zugängen, TANs, PINs und Passwörtern. Schon gar nicht wird darum gebeten, Geld auf ein anderes Konto zu überweisen. Selbst die Telefonnummer, die angezeigt wird, kann manipuliert sein und ist somit keine Garantie für einen vertrauenswürdigen Anruf. Wenn man unsicher ist, sollte man lieber auflegen und

direkt bei der persönlichen Kundenberatung der Bank oder Sparkasse anrufen, um die Anfrage zu überprüfen. Wichtig: Dafür nicht die am Telefon genannte oder im Display angezeigte Telefonnummer nutzen, sondern die bekannte Rufnummer des Kreditinstituts oder die auf der offiziellen Webseite genannte. Wurden Bankdaten preisgegeben, muss das Konto sofort gesperrt und die Kontoumsätze genau geprüft werden. Entweder beim Kreditinstitut oder über den Sperr-Notruf 116 116*.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem



Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht

erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050. (Quelle: Schwarz & Sprenger GmbH)

Wussten Sie, ...?

... was zu tun ist, wenn Sie ihr Kennzeichen verlieren?

Wolfgang Müller, Rechtsexperte der IDEAL Versicherung, klärt Sie auf.

Verlieren Kfz-Besitzer ihr Nummernschild, ist das nicht nur ärgerlich, sondern oft auch kostspielig. Wer ohne Kennzeichen fährt, muss mit einem Bußgeld von 60 Euro rechnen. Das gilt auch, wenn nur ein Schild fehlt. Bei einem Verlust müssen Autofahrer bei der zuständigen Zulassungsstelle neue Kennzei-

chen beantragen. Aber aufgepasst: Auch die direkte Fahrt zur Zulassungsstelle ohne Kennzeichen ist verboten. Fehlt nur ein Nummernschild, wird mancherorts ein Auge zugeknippt, wenn Autofahrer eine behelfsmäßige Ersatztafel anbringen und sich umgehend um ein neues Kennzeichen kümmern. Neben dem Ausweis sind die Zulassungsbescheinigungen I und II sowie der Prüfbericht der letzten Haupt-

untersuchung zur Zulassungsstelle mitzubringen. Zudem verlangen die Behörden eine eidesstattliche Versicherung über das Abhandkommen der Schilder. Zusätzlich kann es sinnvoll sein, das eventuell noch vorhandene Kennzeichen vorzuzeigen. Der Gang zur Polizei ist nur bei einem Diebstahl nötig. Auf die gewohnte Zeichenkombination müssen Kfz-Besitzer übrigens erst einmal verzichten: Sie wird aus

Sicherheitsgründen für zehn Jahre gesperrt. Auch ihre Versicherung sollten Betroffene schnellstmöglich informieren. Wichtig zu wissen: Im Ausland gibt es keinen Ersatz für verlorene Schilder. Urlauber sollten dann die lokale Polizei informieren. Sind alle Kennzeichen weg, müssen sie ihr Fahrzeug abstellen – und einen Abschleppdienst mit dem Heimtransport beauftragen. (Quelle: Ideal Versicherung)

*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten!*



PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

51766 Engelskirchen • Unterkaltenbach 14 • Tel. 0 22 63/92 10 20



Sicher bauen in Hanglage

Freie Bahn für Sonnenenergie und Weitsicht

Es wird für Bauherren immer schwieriger ein passendes Baugrundstück zu finden. Wer auf ein verfügbares Hanggrundstück stößt, kann hier mit einem Fertiggeller ein sicheres Fundament für den Hausbau schaffen und gerade in Südhanglagen von exklusiven Vorzügen profitieren. „Ein Hausbau am Südhang bietet meist eine unverbaubare Aussicht und freie Bahn für Sonnenstrahlen, die innen durch große Fensterflächen und außen durch Photovoltaikmodule auf dem Dach enorme Wärme- und Energiegewinne erzielen können“, sagt Stephan Braun von der Gütegemeinschaft Fertiggeller (GÜF).

Ein Hausbau in Hanglage ist anspruchsvoll, aber mit dem passenden Fundament sehr gut möglich. Ein qualitätsgeprüftes Fundament mit echtem Mehrwert sind industriell vorgefertigte und individuell geplante Fertiggeller mit RAL-Gütezeichen. Selbst bei anspruchsvollen Steilhängen oder anderen schwierigen Bodenverhältnissen schaffen sie einen dauerhaft sicheren Unterbau für das Haus und bieten gleichzeitig wertvolle Wohnfläche. „Ein Fertiggeller ist das perfekte Fundament für einen Hausbau in Hanglage. Er schützt das gesamte Gebäude effektiv vor Nässe und Feuchtigkeit. Die Möglichkeiten und Flexibilität durch den Wohnflächengewinn vergrößern zudem den Komfort im ganzen Haus“, so Braun.

Der Kellerexperte und Geschäftsführer des GÜF-Unternehmens Partnerbau Braun (Braun. Ihr Keller.) aus dem Westerwald registriert dennoch immer mehr Bauherren, die sich bei der Entscheidung für einen Keller unsicher sind. „Sie scheuen vermeintliche Mehrkosten, sehen häufig aber nicht den langfristigen Mehrwert eines modernen Kellers, der heute meist als vollwertiges Wohngeschoss umgesetzt wird und sich dennoch kostengünstiger realisieren lässt als die oberen Stockwerke“, so Braun. Laut Berechnungen der Gütegemeinschaft Fertiggeller vergrößert sich die Wohnfläche durch einen Keller um etwa 40 Prozent, und das zu Mehrkosten gegenüber einem kellerlosen Haus von etwa 20 Prozent. Das rechnet sich nicht nur für den Bauherrn, sondern ist auch allgemein nachhaltig: Das Mehr an

Wohnfläche erfordert kein größeres Grundstück, weil in die Tiefe statt in die Breite gebaut wird. Auch bleibt rund ums Haus mehr unbebaute bzw. unversiegelte Fläche für einen blühenden Garten.

Kellerexperte Braun merkt an: „Auch wer ohne Keller baut, muss natürlich in Erdarbeiten und ein Fundament investieren - hierfür fallen Kosten an, die gegenüber dem langfristigen Mehrwert und der Nachhaltigkeit eines Kellers mit Sinn und Verstand abgewogen werden sollten“, so der Experte. Unterschätzt werde häufig auch der tatsächliche Bedarf an Nutz- und Lagerfläche, der gerade bei kellerlosen Häusern dann im Nachhinein durch kostspielige und platzinehmende Notlösungen wie zum Beispiel Gartenhäuser oder eine umfunktionierte Garage zu decken versucht wird. Eine Möglichkeit für eine kosteneffiziente Hausplanung, die dem gewünschten Komfort eines Eigenheims dennoch ganz und gar gerecht wird, kann zum Beispiel der Verzicht auf ein Obergeschoss sein - gerade in Hanglage. „Bei einem Baugrundstück am Hang ist der Keller in der Regel der einzig sinnvolle Unterbau und kann ergänzt um ein Erdgeschoss mehr als genug Wohnfläche für die ganze Familie bieten. Talseitig empfehlen sich große Räume und Fensterflächen, sodass stockwerksübergreifend reichlich Tageslicht ins Haus strömen kann“, sagt Stephan Braun. Gerade an kalten, aber sonnigen Tagen lassen große Fenster nicht nur den Wohnkomfort, sondern auch die Wärme- gewinne merklich ansteigen, während die Heizkosten sinken. Auf Wunsch helfen moderne Sonnenschutzsysteme dabei, die im Sommer als angenehm empfundenen Temperaturen im Keller zu wahren. (GÜF/FT)



INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf und vieles mehr...



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11
TEL. 02263/2441



**Jörg Seinsche
Forstbetrieb**

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefährdung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/722 08 37
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de



Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87



werkshagen
Wohnen Küche Planen Shop

Oliver Str. 38 • 57702 Biengenclustert
02267 40064 • info@werkshagen.de
www.werkshagen.de • shop.werkshagen.de



WIR GESTALTEN IHR
PERSÖNLICHES UNIKAT

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 06. Januar 2024
Annahmeschluss ist am:
28.12.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK GUMMERSBACH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Politik

FDP Gabriele Priesmeier
Bündnis 90 / Die Grünen
Konrad Gerards
CDU Rainer Sülzer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Gummersbach. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressmaterialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressmaterial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressmaterial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressmaterials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenbergberg.media

REPORTER
Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

REPORTERIN
Lilli Voß
l.voss@rautenbergberg.media

VERTEILUNG Mobil 0170 8 08 97 52
Bernd Müller
post@bmb-marketing.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media

ZEITUNG
rundblick-gummersbach.de/e-paper

SHOP
rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepage, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Kaue Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/ Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschen-uhren, Bekleidung D/H! Kaue alles aus Wohnungsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung



Online lesen: rundblick-gummersbach.de/e-paper

KREIS-STADT GUMMERSBACH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



Wenn Clara auf Reisen geht

So spannend kann die Tätigkeit beim Kunstspeziallogistiker sein

Im 18. Jahrhundert war sie auf Jahrmärkten, an Fürstenhöfen und auf Volksfesten in ganz Europa eine Sensation. Mit elf Jahren war sie dreieinhalb Meter lang, 1,70 Meter hoch und 2.500 Kilogramm schwer. Die Rede ist vom Nashorn Clara, dessen lebensgroßes Abbild von Jean-Baptiste Oudry üblicherweise im Staatlichen Museum Schwerin hängt. Wegen Renovierungsarbeiten ist das Museum seit 2021 für drei Jahre geschlossen - und Clara ging auf Reisen. Zunächst in ein Depot nach Hamburg und im Sommer 2022 als Mittelpunkt einer Ausstellung ins weltberühmte Rijksmuseum nach Amsterdam, in dem derzeit die große Vermeer-Ausstellung zu sehen ist. Für Transporte wie von dem Gemälde von Clara sind Logistiker zuständig, die sich auf das Bewegen kostbarer und sensibler Objekte spezialisiert haben. Aber selbst für sie war der Transport von Clara eine Herausforderung.

Clara in der Spezialkiste

Denn neben Fingerspitzengefühl und Augenmaß beim Bewegen durchs Museum verlangte die schiere Größe des Bildes einen entsprechend großvolumigen Transportbehälter. In der Kölner Manufaktur des Speziallogistikers Hasenkamp wurde eine Kiste in den Maßen 340 mal 511 Zentimeter gefertigt, der hölzerne Schutzkorpus wiegt 832 Kilogramm. „In unserer Firmengeschichte stellt die exklusiv für Clara gefertigte Transportkiste ein Novum dar“, erklärt Geschäftsführer Dr. Thomas Schneider. Das Kölner Traditionsunternehmen hat sich im Firmenbereich „Fine Arts“ auf den Transport von Kunst- und Kulturgütern spezialisiert: von der Totenmaske Tutanchamuns über Gemälde von Leonardo da Vinci bis hin zur Himmelsscheibe von Nebra und den Tonkrieger der Terrakotta-Armee. „High-End-Klimakisten gewährleisten den gesamten Transport sensibler Kunstgüter über eine stabile Temperatur und gleichbleibende Luftfeuchtigkeit. Versendet wird weltweit per Luft- und Seefracht oder per Lkw“, so Schneider.

Mitarbeitende können ständig ihr Jobprofil verändern und „horizontal“ wechseln

Neben „Fine Arts“ betreibt Hasenkamp die Bereiche Relocations, Archivdepot und Final Mile Service als Subunternehmer für große Paketdienstleister. „Wir bieten zahlreiche internationale Jobs und Karrieremöglichkeiten in der Disposition und Logistik, im Lager und in der Schreinerei sowie in der IT und im Transport. Zudem vergeben wir Ausbildungsplätze und bieten Karrierechancen während und nach dem Studium“, erklärt Thomas Schneider. Interessierte finden weitere Infos unter www.hasenkamp.com/de/karriere. Schneider weist auf den



Das Amerikanische Mastodon war eine Art der Rüsseltiere aus der ausgestorbenen Gattung Mammut. Der Transport der kostbaren Zähne stellt auch für spezialisierte Kunstlogistiker eine Herausforderung dar. Foto: DJD/hasenkamp/Fem & Filou

besonderen Reiz der Arbeitsplätze hin: „Bei uns kann jeder und jede Mitarbeitende permanent das Jobprofil verändern und nach einer internen Schulung quasi horizontal wechseln, Abwechslung ist hier das Salz in der Suppe.“ (DJD)



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Rundblick Gumbach





Online lesen: rundblick-gumbach.de/e-paper

rundblick

KREIS-STADT GUMMBACH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im OBERBERGISCHEN KREIS

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)** oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 23. Dezember

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Sonntag, 24. Dezember

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Montag, 25. Dezember

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach, 02261-55550

Dienstag, 26. Dezember

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Mittwoch, 27. Dezember

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Donnerstag, 28. Dezember

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Freitag, 29. Dezember

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt, 02261-48438

Samstag, 30. Dezember

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Sonntag, 31. Dezember

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Montag, 1. Januar

Markt Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264/7281

Dienstag, 2. Januar

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Mittwoch, 3. Januar

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach, 02261-55550

Donnerstag, 4. Januar

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Freitag, 5. Januar

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Samstag, 6. Januar

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

Sonntag, 7. Januar

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Angaben ohne Gewähr

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 67 74

www.triumph-treppenlifte.de

Bleiben Sie selbständig im eigenen Zuhause leben360.com

Verbessern Sie Ihr Leben mit unserer 360°-Betreuung für Senioren aus der Region – **verlässliche Hilfe, die den Unterschied macht!**

- Mitarbeiter mit Herz und aus der Region
- Individuelle Beratung zur Kostenübernahme der Pflegeversicherung
- Keine ständigen Personalwechsel
- Enger Kontakt und Austausch mit den Angehörigen
- Einzigartig hohe Qualitätsstandards
- Beratung zu den Themen Treppenlift und Pflege- und Hilfsmittel

leben360 SENIORENHILFE **Adamski Betreuungs- & Service GmbH**
Im Büschelchen 17 • 51709 Marienheide
02264.200 03 20 • info@leben360.com

Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzuggraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region

Herr Schreiber

0151 70 89 47 50

24H

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Tagespflege **LUTSCH GmbH** **Ambulante Pflege & Betreuung**

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • **Telefon 0 22 63-7 07 13**

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbrol, 02291/82-0
Wipperfurth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärzte

[www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php](http://www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php)

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg Veränderte Öffnungszeiten seit 1. Juli

Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbrol und am Krankenhaus Wipperfurth kommt es seit dem 1. Juli zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich bis 21 Uhr in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr). Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruch-

nahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbrol und Wipperfurth lauten wie folgt: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr) Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr) Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr) **Ärztliche Hausbesuche über 116 117** Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. **DIESE SEITE** mit allen wichtigen Notrufnummern

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Sicherheit auf Knopfdruck

www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
800 123 99 00

Frohe Weihnachten





Ein großes *Dankeschön*...

... wollen wir auf diesem Weg an all' unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter senden.

Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Ruhiger ist es nicht geworden. Weder im Großen, noch im Kleinen. Dennoch sind es die schönen Momente, die wir in Erinnerung behalten. Die wir wie ein Licht für ein neues Jahr nehmen, um uns den Weg zu leuchten. Ein Jahr mit vielen tollen Momenten. Das wünschen wir.

Auch in diesem Jahr – in unserem 25-jährigen Jubiläumsjahr – möchten wir »**Danke**« sagen. Danke an alle Pflegefachkräfte, an die Pflegedienstleitungen, an die Standortleitung und die Assistenzen, an unsere Pflegehilfs- und Betreuungskräfte, an unserer Arzthelfer*innen, an unsere Präsenzkkräfte und Nachteulen, an den Fahrdienst, die Servicekräfte und die Hauswirtschaft. Es geht an alle in der Verwaltung, vom Empfang, über die Buchhaltung, die IT-Abteilung und die Personalverwaltung, unsere Kaufleute im Gesundheitswesen, die Qualitätssicherung und das Marketing, die Hausmeisterei und die Küchenfeen. Es geht an die Auszubildenden, die Auszubildenden und die Praxisanleitung sowieso. Es geht an die Geschäftsführung, die Betriebs- und Projektleitung sowie deren Assistenz und an alle groß und klein, die hier nicht gesondert aufgeführt sind.

Danke, dass Ihr da seid und Euch jeden Tag für Lebensbaum und unsere Gäste, Besucher*innen und Kund*innen einsetzt.

**Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit
und ein tolles und gesundes Jahr 2024.**

www.lebensbaum.care